

## Kabuki Gemälde der Malerin Torii Kiyomitsu

Nur einige Minuten vom Kabukiza entfernt, wo die Neu-Eröffnung erwartet wird, sind einige Kabuki-e (Bilder zum Kabuki) im Haupteingang des Shinbashi Embujo ausgestellt.

Die Malerin heißt Torii Kiyomitsu. Sie ist die 9. Nachfolgerin der Torii Schule und die erste und einzige Malerin. Izeki Setsuko lautet ihr richtiger Name. Die Tochter des 8. Nachfolgers - Kiyosada - der Torii Schule lernte von Kindesbeinen die Kunst der Schule kennen. Als Schülerin der Oberschule lernte sie Ölmalerei, aber



auch die japanische Malerei bei dem Maler Ito Shinsui. Obwohl sie wusste, dass, ähnlich wie in der Welt des Kabuki, auch Kabuki-e eine „Welt für Männer“ ist, und sie als Frau nicht Nachfolger ihres Vaters werden konnte, studierte sie an der Kunstakademie in Tokyo als Hauptfach japanische Malerei, die sie gern hatte.

Als ihr Bruder, der als Nachfolger betrachtet wurde, dann die Welt des Films bevorzugte, tauchte das Problem des Nachfolgers auf. Wohl wissend, dass sie selbst nicht Erbe sein würde, aber die Kunst des Kabuki-e überliefert werden sollte, ging sie bei ihrem Vater in die Lehre, um die Technik zu erlernen. Da aber ihr Vater plötzlich starb, hat sie sich selbst mit außergewöhnlicher Energie anhand der Vorlagen ihres Vaters und Großvaters über 6 Jahre ausgebildet, um Kabuki-e und auch die Torii - Schule zu erhalten. Nachdem ihre Bemühungen von Erfolg gekrönt waren, erfuhren ihre Werke hohe Wertschätzung und im Jahr 1982 hat sie den Namen 9. Torii Kiyomitsu übernommen. Heute ist Kiyomitsu 74 Jahre alt und ist die einzige, die Kabuki-e malen kann.

Inzwischen hat sie viele Generationen hindurch Gemälde der beliebten Schauspieler gemalt, die Zahl der Werke wird auf 2000 geschätzt.

Auf einem Tatami-großen Bild wird die Persönlichkeit des Schauspielers, seine Rolle und die Geschichte des ca. 1-stündigen Stücks verdichtet dargestellt. Gemäß der gespielten Stücke werden jeden Monat ca. 5 bis 8 große Kabuki-Bilder gemalt. Ferner malt sie nicht nur für Kabukiza, aber auch für andere Theater, wo Kabuki gespielt wird. Als Anerkennung für ihre Leistung hat sie im Jahr 2005 einen Landesorden vom Kaiser erhalten. Sie hat aber leider keinen Schüler, der ihr nachfolgen könnte.

Zur Zeit beschäftigt sich Kiyomitsu nicht nur mit großen Bildern, sondern auch mit Bühnenbildern und Kostümen. Die Torii-Schule ist eine Schule des Ukiyo-e, die vom

ersten Kiyonobu vor über 300 Jahren überliefert wurde und die einzige Kunstrichtung, deren Schule noch erhalten ist. Der Stil des 9. Kiyomitsu ist eigenartig, da sie nicht nur auf Ukiyo-e beruht, sondern auch ein besonderes Schönheitsideal verkörpert, das Kiyomitsu von ihrem Vater Kiyosada erlernte.

Wenn Sie das neue Kabukiza besuchen, achten Sie bitte auf die Kabuki-e. Denn Kabuki-e hat auch eine lange Tradition.

von Keiko Kasagi (S.W.)

## 歌舞伎絵師 鳥居清光

新たに開場を待つ歌舞伎座から数分、東京・新橋演舞場の正面玄関に歌舞伎絵が数点、掲げてありました。絵師の名は鳥居清光。鳥居派 9 代目、鳥居派で初めて、唯ひとりの女絵師です。

本名は井関せつ子。8 代目の父清忠の娘で、幼少時より家業を手伝い、高校時代には油彩画を学び、日本画の伊東深水にも師事しました。歌舞伎界同様、男世界の歌舞伎絵師の世界で、女は後継ぎとなれないという決まりは分かっていたのですが、絵が好きで東京芸大で日本画を専攻。その後、後を継ぐはずの兄が映画界入りをしたことから、後継ぎ問題が浮上しました。そこで「自身が後を継げなくても、誰かに鳥居派の歌舞伎絵を伝えていかねば…」という危機感から、技術習得のため、父 清忠につき、修業に専念しましたが父親が急死。歌舞伎絵と鳥居派の存続のため、必死で父親や祖父の作品を手本に 6 年間修行を重ねました。ようやく努力が実って作品が高い評価を受けるようになり、1982 年に 9 代目鳥居清光を襲名しました。



いま、歌舞伎絵を描けるのは、今年 74 歳の清光しかいません。この間、代々の人気役者の歌舞伎絵を描き続け、その数は 2000 枚 に上ります。

畳一枚の大きさの大看板には、役者の個性、役柄と、ほぼ 1 時間に及ぶ演目の中身を凝縮して描きあげます。歌舞伎絵の大看板は演目が変わるたびに書き換えるため、毎月 5~8 枚描きます。更に、歌舞伎が演じられる歌舞伎座ほかの劇場などの看板も手掛けています。その功績を称えて 2005 年には黄綬褒章を受章しました。

ただ、9代目には後継者になる弟子がいません。

清光は現在、大看板だけではなく、芝居の装置、衣裳なども手がけています。鳥居派は初代清信から300年以上継承されてきた浮世絵の流派で、現在系派を保つ唯一のもの。9代目の作風は、浮世絵に留まらず、美人画は父譲りの画風があるなど独自のものがあります。

新しい歌舞伎座を訪れた際には、ぜひ外に掲げられている歌舞伎絵にも注目して下さい。ここにも長い伝統があるのです。

笠置恵子